Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

20.10.2025

Nachbericht zum Stadtderby | Zeugen zu Brand in Borna gesucht | Vorsicht vor neuer Betrugsmasche

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 374|25

Verantwortlich: Tom Richter (tr), Moritz Peters (mp)

Fußballeinsatz: 1. FC Lok Leipzig gegen BSG Chemie Leipzig

Ort: Leipzig (Probstheida), Connewitzer Straße 21

Zeit: 19.10.2025, 09:00 bis 20:00 Uhr

Im Rahmen des polizeilichen Einsatzes zum Risikospiel zwischen dem 1. FC Lok Leipzig und der BSG Chemie Leipzig mussten die Einsatzkräfte mehrfach tätig werden. Zehn Straftaten, zwei Ordnungswidrigkeiten und über 120 sichergestellte Gegenstände wurden dabei festgestellt.

Bereits vor dem eigentlichen Spiel kam es zur ersten Feststellung. Gegen 10:55 Uhr lief eine Gruppierung von fast 250 Personen, teilweise vermummt, geschlossen über die Holzhäuser Straße und wurde durch Einsatzkräfte auf der Naunhofer Str/Schönbachstraße schließlich angehalten und kontrolliert. Während der Maßnahme wurden bei einer Person Quarzhandschuhe gefunden und sichergestellt. Außerdem fanden die Beamten am Kontrollort über 70 Mundschutze und mehrere pyrotechnische Erzeugnisse, welche ebenfalls sichergestellt wurden. Gegen 13:45 Uhr konnte die Gruppierung zum eigentlichen Startpunkt des Fanmarsches geführt werden, welcher dann in Richtung des Bruno-Plache-Stadions ging.

Das Spiel wurde um 14:01 Uhr angepfiffen. Während des Spiels kam es mehrfach zum Abbrennen von Pyrotechnik, teilweise vermummten sich Personen und es wurde ein Banner mit einer gewaltverherrlichenden Aufschrift im Bereich der Heimfans festgestellt. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Leipzig wurde wegen des Banners die öffentliche

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Aufforderung zu Straftaten angezeigt. Direkt nach dem Abpfiff um 15:55 Uhr wurde, ebenfalls im Bereich der Heimfans, ein Banner mit BSG Fanutensilien angezündet, welches die Feuerwehr löschte.

Während der Abreise kam es zu weiteren Auseinandersetzungen zwischen den Fanlagern, so auch an der S-Bahnhaltestelle MDR. Dort unterstützte die sächsische Bereitschaftspolizei die Bundespolizei bei der Identitätsfeststellung von über 250 Personen. Die Berichterstattung für diesen Vorfall obliegt der Bundespolizei.

Gegen 19:40 Uhr kam es auf der Lützner Straße noch zu einem versuchten Raubdelikt, bei dem ein Anhänger der BSG Chemie Leipzig versuchte, ein Fanutensiel eines LOK Leipzig Fans zu stehlen. Der Tatverdächtige konnte gestellt werden. (tr)

Zeugen zu Brand in Borna gesucht

Ort: Borna, Altenburger Straße

Zeit: 18.10.2025, 17:20 Uhr

Am Samstagnachmittag kam es in Borna in einem leerstehenden Einkaufsmarkt zu einem Brand. Unbekannte Täter legten auf bisher nicht bekannte Art und Weise im Gebäude den Brand. Dieser wurde von den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Borna und Zedtliz gelöscht. Im Rahmen einer durchgeführten Brandwache brach das Feuer an einer Stelle erneut aus und wurde durch die Feuerwehr wiederholt gelöscht. Die Höhe des entstandenen Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Nach ersten Erkenntnissen wird von einer Brandstiftung ausgegangen, die Kriminalaußenstelle Grimma hat die Ermittlungen dahingehend aufgenommen.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalaußenstelle Grimma, Köhlerstraße 3, 04668 Grimma, Tel. (03437) 7089-0 oder bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (mp)

Vorsicht vor neuer Betrugsmasche

Ort: Leipzig (Zentrum-Süd), Niederkirchnerstraße

Zeit: 16.10.2025, 20:10 Uhr

Am vergangenen Donnerstag meldete ein Geschädigter (52) einen Betrug bei der Polizei, bei dem eine neue Betrugsmasche bekannt wurde.

Der 52-Jährige hatte vermeintlich von seiner Bank einen Brief erhalten, in dem er aufgefordert wurde, seine Daten zu aktualisieren. Hierbei sollte er einen QR-Code scannen, welcher ihn auf eine Internetseite führte, die den Anschein erweckte, dass es sich um den Onlineauftritt seiner Bank handelt. Nachdem der Mann seine Daten angegeben hatte, wurde er von einem Unbekannten angerufen, welcher ihn aufforderte, einen Auftrag in seinem Onlinebanking zu bestätigen. Nachdem der Geschädigte im Glauben, dass ihn ein Mitarbeiter seiner Bank angerufen hatte, die Aufträge bestätigte,

änderte der unbekannte Täter die Daten im Onlinebanking des Geschädigten und missbrauchte diese. Der Geschädigte bemerkte die Änderungen am nächsten Tag und zeigte den Sachverhalt bei der Polizei an. Diese ermittelt nun wegen Betrugs, zu einem Vermögensschaden kam es nicht. (tr)

Personenkontrolle am Bahnhof führt zur Festnahme

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Willy-Brand-Platz

Zeit: 17.10.2025, 15:05 Uhr

Eine Kontrolle der Gemeinsamen Einsatzgruppe Bahnhof-Zentrum endete für eine 42-Jährige (deutsch) im Gefängnis.

Bei einer verdachtsunabhängigen Kontrolle fand man bei der Frau Betäubungsmittel in nicht geringer Menge, sowie Verpackungsmaterial und eine Feinwaage. Die Beamten nahmen die Frau vorläufig fest und brachten sie in das Zentrale Polizeigewahrsam Leipzig. Von dort aus wurde die Frau am nächsten Tag einem Ermittlungsrichter vorgeführt, welcher den Haftbefehl in Vollzug setzte. Die Ermittlungen wegen des Handels mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge dauern an. (tr)